

WAS BEDEUTET SCHRIFTDOLMETSCHEN?

- Schriftdolmetscher überwinden Sprach- und Kommunikationsbarrieren zwischen hörenden und hörgeschädigten Menschen, indem sie das gesprochene Wort (Lautsprache) in die geschriebene Sprache (Schriftsprache) übertragen.
- Schriftdolmetscher erbringen eine Kommunikationsdienstleistung für Hörgeschädigte.
- Schriftdolmetscher arbeiten bei Besprechungen, großen Konferenzen und Kongressen, bei Tagungen, bei Seminaren und in Einzelgesprächen im Beruf, bei Ämtern und Arztbesuchen sowie Krankenhausaufenthalten für hörgeschädigte Menschen.

HINTERGRUND

- Die Anforderungen an Kommunikation und Flexibilität im gesellschaftlichen Leben und insbesondere auch im Arbeitsleben steigen stetig.
- Aufgrund des demographischen Wandels wird sich die Anzahl hochgradig schwerhöriger Menschen in der Zukunft erhöhen. Aktuell leben in Deutschland ca. 1,4 Millionen hochgradig und an Taubheit grenzend schwerhörige Menschen (lt. Sohn).
- In Deutschland gibt es bereits viel zu wenige ausgebildete und zertifizierte Schriftdolmetscher, die hörgeschädigte Menschen unterstützen, um ihre Teilhabe am gesellschaftlichen und am Arbeitsleben zu gewährleisten.
- Auch vor dem Hintergrund, dass hörgeschädigte Menschen bei der Ausführung von Sozialleistungen, sowohl im medizinischen Bereich als auch im Beruf, einen Rechtsanspruch auf Kommunikationshilfen haben, ist es sinnvoll, weitere Schriftdolmetscher auszubilden, zumal der Bedarf ständig steigt.

VORAUSSETZUNGEN zur TEILNAHME an der QUALIFIZIERUNG

- mindestens Realschulabschluss oder Abitur oder vergleichbarer Schulabschluss
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Bereitschaft zur Arbeit und persönlichen Auseinandersetzung mit hörgeschädigten Menschen
- Anschlagsleistung auf normaler PC-Tastatur von 240 Zeichen pro Minute
- gutes auditives Gedächtnis, gutes Richtungshören, Fähigkeit zum selektiven Hören
- hohe Konzentrations- und Merkfähigkeit, schnelle Auffassungsgabe, schnelles Reaktionsvermögen
- hohe soziale Kompetenz und Empathiefähigkeit
- sichere Beherrschung Microsoft-Office-Word unter Windows
- gute Kenntnisse in der Nutzung von internetbasierten Anwendungen (Chat, Pinnboard, Suchmaschinen)
- lernfähig, motivationsfähig, flexibel im Denken und Handeln, gute Kommunikationsfähigkeit, Geschicklichkeit im Umgang mit Sprache
- Bereitschaft zu räumlicher und zeitlicher Mobilität und Flexibilität

QUALIFIZIERUNGSINHALTE

- Arten, Wechselwirkungen und Folgen von Hörschädigungen
- Hörtaktik: Kommunikationsmethoden und -strategien Hörgeschädigter
- Theorien, Verfahren und Techniken des Schriftdolmetschens
- Online-Dolmetschen
- Berufsbild, Leistungs- und Einsatzfelder von Schriftdolmetschern
- Dolmetschetechniken
- Arbeitsplatztechnik und Vorbereitung von Einsätzen
- EDV- und Schreibtraining
- Rechtsgrundlagen des Schriftdolmetschens
- Kommunikationskompetenz und -formen
- betriebswirtschaftliche Grundlagen
- Selbstmanagement und Rollenverhalten
- gesundheitliche Aspekte des Schriftdolmetschens
- zusätzlich Praktika und Hospitationen
- Die Teilnehmer*innen werden im Rahmen einer Abschlussprüfung geprüft und für drei Jahre zertifiziert. Die Zertifizierung muss alle drei Jahre erneuert werden, wobei die laufende Berufspraxis nachgewiesen wird.

ECKPUNKTE der QUALIFIZIERUNG im ÜBERBLICK

- Das Ausbildungsangebot richtet sich an engagierte Menschen, die die Voraussetzungen zur Teilnahme erfüllen.
- Die Ausbildungsdauer umfasst 12 Monate und startet bei einer Mindestteilnehmerzahl von 12 Personen.
- Die Ausbildung findet in Form von Teilzeit mit 7 Präsenzmodulen und 1 Prüfungsmodul an Wochenenden statt. Hinzu kommen Aufgaben zur eigenen Bearbeitung und Praktika. Die Module setzen sich aus drei wesentlichen Komponenten zusammen: Theorieblock, Schreibpraxis sowie Praktika/Hospitationen (Theorie aus Medizin, Psychologie, Hörtaktik, Hörakustik, etc., Praxis, Schriftdolmetschübungen).
- Die Auszubildenden werden durch erfahrene Dozent*innen und E-Tutor*innen begleitet, die auch die Teilnehmer*innenbetreuung in der Ausbildungszeit übernehmen.
- Die Kosten der Ausbildung betragen 5.500 €, Ratenzahlung möglich. Bitte beachten Sie die mögliche Finanzierung über einen Bildungsgutschein der Arbeitsagentur.
- Anreise/Übernachtung zu den Präsenzveranstaltungen ist zusätzlich zu tragen, ein eigener Laptop ist erforderlich.
- Die Präsenzveranstaltungen finden im Wechsel in verschiedenen Städten bundesweit statt.
- Weitere Informationen finden Sie unter www.schwerhoerigen-netz.de/schriftdolmetscher-kursplanung

VERMITTLUNG

- Als Selbstständige*r bieten Sie Ihre Kommunikationsdienstleistung hörgeschädigten Menschen, Ämtern und anderen Institutionen an.
- Vermittlungsorganisationen unterstützen Sie nach erfolgreichem Qualifizierungsabschluss dabei, dass Sie mit Ihrem Dienstleistungsangebot auch die hörgeschädigten Menschen erreichen und Aufträge bekommen.

ORGANISATION UND DURCHFÜHRUNG DER QUALIFIZIERUNG

Träger der Qualifizierung ist der **Deutsche Schwerhörigenbund e.V. (DSB)**



Für **Anmeldung** und **Rückfragen** wenden Sie sich bitte an die

DSB e.V. Bundesgeschäftsstelle
z. Hd. **Frau Gudrun Brendel**
Sophie-Charlotten-Straße 23a
14059 Berlin

Tel: (030) 47541114

Fax: (030) 47541116

E-Mail: gudrun.brendel@schwerhoerigen-netz.de

Neugierig geworden?
Wir freuen uns auf Sie!

trans.SCRIPT

Qualifizierung zum
Schriftdolmetscher
in Deutschland



**Informationen
für Teilnehmer der
Qualifizierung**

**Schriftdolmetschen
für hörgeschädigte Menschen**

**für die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben
für die Teilhabe am Arbeitsleben**

